

Sicherung der Datenqualität im deutschen GDSN[®] Zielmarkt

Was Sie als Hersteller wissen müssen



Ob stationär oder online, die Qualität von Produktstammdaten ist für die Prozesse in den Liefernetzwerken bis hin zu den Konsument:innen elementar. Deshalb engagieren sich Expert:innen aus Industrie und Handel in den Gremien von GS1 Germany. Sie haben gemeinsam entschieden, die Validierung der Produktstammdatenqualität für den Datenaustausch im deutschen Zielmarkt verpflichtend zu machen. Dies gilt seit dem 20. Mai 2023 zunächst für Neuanlagen von Konsumenteneinheiten im Sortimentsbereich Food und Near-Food.

Auswirkung der neuen Validierungsregel:

Alle **Neuanlagen** (1), die nicht den **GS1 DQX Prüfvorgaben** (2) folgen und im **Scope von GS1 DQX** (3) sind, werden seit dem 20. Mai 2023 nicht mehr an den Handel weitergeleitet.

1

Wie definiert sich eine **Neuanlage**? Unter einer Neuanlage verstehen sich Artikel, welche ab dem 02.05.2023 erstmalig publiziert werden.

2

Die **GS1 DQX Prüfvorgaben** basieren auf einem zweistufigen Prozess. Die Daten werden dabei sowohl einer automatisierten Validierung als auch einer manuellen Sichtprüfung unterzogen.

3

Wie definiert sich der **Scope** von GS1 DQX? Neue Konsumenteneinheiten aus den GS1 DQX relevanten Sortimenten:

- Lebensmittel
- Getränke
- Nahrungsergänzungsmittel
- Kosmetikprodukte
- Körperpflegeprodukte
- Düfte
- Hygiene-Artikel
- Haustier-Produkte
- Wasch- & Reinigungsmittel

Ausgenommen hiervon sind Eigenmarken sowie mengenvariable und unverpackte Produkte.

